

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Stadt Selbitz] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Objekt- und Freianlagenplanung - Umnutzung der Alten Schule Selbitz

Beschreibung: Objektplanungsleistungen im Leistungsbild Gebäude und Innenräume, gem. § 34 i.V.m. Anlage 10 HOAI 2021 Leistungsphasen 1 – 9 sowie Freianlagen, gem. § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI 2021 Leistungsphasen 1 – 9, für Umnutzung der Alten Schule Selbitz zum 4-gruppigen Kinderhort, Bürgerzentrum, Jugend- und Vereinstreffpunkt sowie Schulmuseum Die Gesamtleistung umfasst 2 Leistungsbilder (Objektplanung Gebäude und Innenräume und Freianlagen). Eine Aufteilung in Lose erfolgt allerdings nicht, da die Freianlagenplanung hier eine untergeordnete Rolle spielt und von einem besonderen Synergieeffekt auszugehen ist. Der Auftraggeber erwartet durch die Gesamtleistung einen positiven und kostensparenden Effekt, der höher liegt als bei Aufteilung in Einzelleistungen. Der Objektplaner wird die Freianlagenplanung mit übernehmen. Soweit dies in Eigenleistung nicht gewährleistet werden kann, ist es möglich eine Bietergemeinschaft zu bilden oder einen Landschaftsplaner als Unterauftragnehmer einzusetzen. Damit ist der Wettbewerb auch für die Landschaftsplaner eröffnet.

Kennung des Verfahrens: 12f8183f-858d-4c01-9aaa-c1ae0f11c817

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71240000 *Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Schulstraße 9

Ort: Selbitz

Postleitzahl: 95152

NUTS-3-Code: *Hof, Landkreis (DE249)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Zusätzliche Informationen: Soweit mehr als vier geeignete Bewerber vorhanden sind, wird eine Begrenzung i. S. d. § 51 VgV vorgenommen. Eine Begrenzung der Zahl, der geeigneten Bewerber gemäß § 51 VgV, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, auf vier Bewerber, wird anhand der Anzahl der Referenzobjekte, die folgende Kriterien aufweisen, vorgenommen; Abgrenzend von der eigentlichen Eignungsprüfung werden die Referenzobjekte aus dem Bearbeitungszeitraum vom 01.01.2020 – 31.01.2025 anhand folgender Kriterien gesondert bewertet. Als Referenzobjekte in Rahmen der Begrenzung nach § 51 VgV werden Leistungen anerkannt, die zumindest die LPH 1-8 abdecken und innerhalb des zuvor genannten Zeitraums vollständig abgeschlossen wurden. Referenzobjekte, die vor dem 01.01.2020 in Betrieb genommen wurden, werden bei dieser Wertung nicht berücksichtigt. Die Referenzobjekte umfassen die entsprechenden Leistungsbilder des Gesamtauftrages, für welchen der Teilnahmeantrag abgegeben wird. Hierbei kommt es insbesondere darauf an, dass die als Referenz dargestellten Leistungen mit dem ausgeschriebenen Objekt und der Höhe der Kosten (KG 300,400, 500) vergleichbar sind. (Neubau, Umbau und/oder Sanierung von Schulen oder Kindertagesstätten.) Die Vergleichbarkeit ist dann gegeben, wenn der Planungsumfang der Referenzen im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung als gleich hoch oder höher zu bewerten ist. Die Begrenzung erfolgt anhand der Anzahl der Referenzen der Objektplanung. Die Freianlagenplanung spielt bei der Begrenzung eine untergeordnete Rolle, da in jedem Fall der Objektplaner der unmittelbare Vertragspartner des Auftraggebers wird und der Schwerpunkt dieser Leistungen auf der Objektplanung beruht. Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft mit der höchsten Anzahl an Referenzobjekten, die die zuvor genannten Kriterien erfüllen, qualifiziert sich als erster der vier Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Eine solche Bewertung erfolgt solange, bis alle vier Bewerber feststehen. Ggf. entscheidet bei gleichhoher Anzahl der Referenzobjekte das Los. -- stufenweise Beauftragung -- ----- Das mit der Machbarkeitsstudie beauftragte Büro wird sich ggf. auch an dieser Ausschreibung beteiligen. Ein Wissensvorsprung besteht nicht, da die gesamte Studie dieser Ausschreibung beigelegt wurde.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6 Ausschlussgründe:

Insolvenz: [Alle Ausschlussgründe sind in der 03 Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer genannt und diese ist entsprechend auszufüllen: - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe nach § 123 GWB (gemäß Formblatt "02 Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer") - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen fakultativer Ausschlussgründe nach § 124

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Objektplanungen (Gebäude- Innenräume und Freianlagen)

Beschreibung: Objektplanungsleistungen im Leistungsbild Gebäude und Innenräume, gem. § 34 i.V.m. Anlage 10 HOAI 2021 Leistungsphasen 1 – 9 sowie Freianlagen, gem. § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI 2021 Leistungsphasen 1 – 9, für Umnutzung der Alten Schule Selbitz zum 4-gruppigen Kinderhort, Bürgerzentrum, Jugend- und Vereinstreffpunkt sowie Schulmuseum -- stufenweise Beauftragung --

Interne Kennung: E55533655

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): *71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Schulstraße 9

Ort: Selbitz

Postleitzahl: 95152

NUTS-3-Code: *Hof, Landkreis (DE249)*

Land: *Deutschland*

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: *Entfällt*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Erforderlich für den Teilnahmeantrag*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Beschreibung: Erklärung zum „allgemeinen“ Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre - Erklärung zum „spezifischen“ Jahresumsatz in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich für die letzten drei Geschäftsjahre

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, siehe 03 Eigenerklärung Wirtschaftsteilnehmer

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Referenzen über früher ausgeführte mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Kalenderjahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Beträge in EUR, des Ausführungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. - Die Referenzobjekte sind vollständig abgeschlossen und umfassen Objektplanungsleistungen für den Neubau/ Um-bau oder die Sanierung öffentlicher Gebäude und sind in der Höhe der Kosten (KG 300,400, 500) mit dem ausgeschriebenen Objekt vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist dann gegeben, wenn der Planungsumfang der Referenzen im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung als gleich hoch oder höher zu bewerten ist. - Angabe der durchschnittlichen jährlichen operativen Beschäftigungszahl der letzten 3 Kalenderjahre, (nur Beschäftigte die Planungsleistungen im vergleichbaren Bereich erbringen) - Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Referenzen berücksichtigt, die mehr als drei Jahre zurückliegen. - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt **BITTE BEACHTEN-** hiervon abweichend wurden strengere Kriterien für die Begrenzung der Teilnehmerzahl aufgestellt

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Berufsqualifikationen

Beschreibung: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: - Entsprechende Landesgesetze berechtigen zur Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“, - EG Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20. November 2013, - Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 29.03.2017, - bauvorlageberechtigte Architekten und Ingenieure

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Honorar 25 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Sicherstellung personeller Verfügbarkeit 15 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: Methodik der Projektdurchführung 60 %

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://www.subreport.de/E55533655>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E55533655>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/03/2025 09:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen, § 56 Abs. 3 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Regierung von Mittelfranken Vergabekammer Nordbayern] ---

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: [Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH] ---

Organisation, die Angebote bearbeitet: [Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00005127

Postanschrift: Bertha-von-Suttner-Str. 5

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19061

NUTS-3-Code: *Schwerin, Kreisfreie Stadt* (DE804)

Land: *Deutschland*

E-Mail: info@kubus-anwaelte.de

Telefon: 0171-6238382

Internet-Adresse: <https://www.kubus-anwaelte.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Selbitz

Identifikationsnummer: 95152

Postanschrift: Bahnhofstr. 2

Ort: Selbitz

Postleitzahl: 95152

NUTS-3-Code: *Hof, Landkreis* (DE249)

Land: *Deutschland*

E-Mail: fink@kubus-anwaelte.de

Telefon: 01716238382

Internet-Adresse: <https://www.selbitz.de/impressum/index.php>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken Vergabekammer Nordbayern

Identifikationsnummer: 91522

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

NUTS-3-Code: *Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981 531277

Fax: +49 981 531837

Internet-Adresse:

<https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5639d098-1962-4124-8224-8a7ca101768a - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/02/2025 15:51 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*